

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 70 (1995)
Heft: 9

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

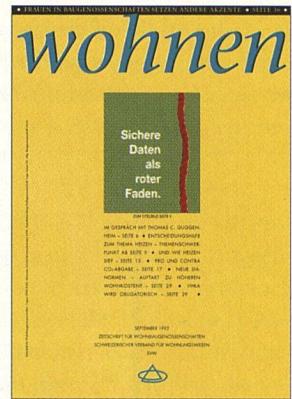
Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

LIEBE LESENIN, LIEBER LESER

Nicht alle haben das Glück, eine preisgünstige Wohnung zu finden. Um einkommensschwachen Haushaltungen unter die Arme zu greifen und das Angebot an preisgünstigen Wohnungen zu verbessern, hat der Staat in den letzten zwanzig Jahren beträchtliche Summen ausgegeben. Persönlich bin ich überzeugt, dass diese Aufwendungen aus sozialen Überlegungen Sinn machen. Eine jüngst publizierte Studie bestätigt, dass dieses Geld alles in allem effizient und zweckmäßig eingesetzt wird (Seite 45). Was mir aber zu denken gibt, ist der Befund, dass fast die Hälfte der Mieterinnen und Mieter gar nicht weiß, dass sie in einer mit Bundeshilfe erstellten Wohnung zu Hause ist. Auch die Kenntnisse über weitere Modalitäten – der regelmässige Mietzinsanstieg oder die Möglichkeit zusätzlicher Verbilligungen – sind gering. Den Vermietern – in vielen Fällen Wohnbaugenossenschaften – kann kein pauschaler Vorwurf gemacht werden; laut der Studie orientieren sie die Leute im persönlichen Gespräch oder im Mietvertrag. Es liegt mir fern, irgendeiner Seite den Schwarzen Peter zuzuschieben. Aber ein derart prekärer Kenntnisstand ist ein Hinweis, dass es im gemeinnützigen und sozialen Wohnungsbau nicht genügt, günstig und qualitativ ansprechend zu bauen. Information und Öffentlichkeitsarbeit sind genauso bedeutend. Sonst scheint das Szenario gar nicht abwegig, dass es bei einem politischen Grundsatzentscheid über Wohnbauförderung ein böses Erwachen geben könnte: Weil selbst diejenigen, denen die Hilfe zugute kommt, nur ungenügend im Bild darüber sind.

Jürg Zulliger



ZUM TITELBILD

Fundament jeder erfolgreichen Erneuerung und Langzeitplanung ist eine gründliche Bestandesaufnahme. Die Firma MEIER + STEINAUER aus Zürich bietet jetzt spezielle Seminare an, um die M+S-Gebäudediagnose kennenzulernen.

49

PORTRÄT

Im Gespräch mit Thomas C. Guggenheim, Bruno Burri

6

HEIZUNG

5 Energieträger, 50 Varianten, Othmar Humm	9
Und wie heizen Sie?	
Karin Brack	13
Pro und Contra CO ₂ -Abgabe	17
Heizen mit Holz, Andreas Keel	19
Kontrollierte Wohnungslüftung, Erika Isler Rüetschi	30
Keine Angst vor der VHKA, Bruno Burri	39

FRAUEN

Frauen setzen andere Schwerpunkte als Männer, Bettina Büscher

36

RUBRIKEN

SVW-Recht	23
SVW-Information	25
SVW-Kommentar	29
Dies & Das	35
Aktuell	45
Im Bild	47
Markt	49
Impressum	24